

Gabriele Bosch

„Spur der Ahnen“

Bibliothek Zentrum für Militärgeschichte und
Sozialwissenschaften der Bundeswehr, Potsdam



Wo war Opa im Krieg?



Zentrum für Militärgeschichte
und Sozialwissenschaften
der Bundeswehr
Zeppelinstr. 127-128
14471 Potsdam
www.zmsbw.de



Wo war Opa im Krieg?

Eine Redakteurin des MDR ruft mich an. Für die Sendereihe „Spur der Ahnen“ soll den Feldpostbriefen eines Herrn aus Sachsen-Anhalt nachgegangen werden. Der Soldat hat in der Eishölle Russlands während des Ersten Weltkriegs Unfassbares erlebt, vor allem in Gefangenschaft.

Er war als Zwangsarbeiter beim Ausbau der Transsibirischen Eisenbahn eingesetzt. Der Enkel des Soldaten ist mittlerweile ein alter Mann. Er besucht unsere Bibliothek, wird vom Fernsehteam begleitet, wie er in Büchern über den Ersten Weltkrieg in Russland blättert. Er entdeckt, dass die offiziellen Berichte mit den Schilderungen in den Feldpostbriefen seines Großvaters übereinstimmen. Zufrieden lächelt er und freut sich. Das Mosaik seiner Herkunftsgeschichte wird immer deutlicher. Er versteht nun besser, warum der Großvater oft so traurig und abwesend wirkte.

Wir sind kein Archiv. In unserer Bibliothek findet man keine Unterlagen über einzelne Soldaten, außer sie waren hohe Offiziere. Trotzdem sind Regimentsgeschichten, Ranglisten und weitere Literatur in unserem Bestand eine gute Quelle, etwas über die Kriege der Vergangenheit zu erfahren. Unsere Abteilung Einsatz dokumentiert und begleitet Auslandseinsätze der Bundeswehr bis in die Gegenwart. Wer sich für die Geschichte und die sozialwissenschaftliche Analyse von Gewalt interessiert, ist in der Bibliothek des ZMSBw richtig.

**Zentrum für Militärgeschichte
und Sozialwissenschaften
der Bundeswehr
Zeppelinstr. 127-128
14471 Potsdam
www.zmsbw.de**

